

Bezirksverband Schwaben

im BSB und im BLSV

1. Vorsitzender: Otto Helmschrott, Beim Alten Turnplatz 7 86637 Wertingen,
Tel.: 08272/994873, Email: otto.helmschrott@t-online.de



16.07.22

Bericht zur schwäbischen Hauptversammlung 2022

Liebe Schachfreunde,

auch die vergangene Saison war durch Corona bedingte Einschränkungen wieder stark geprägt. So mussten die Termine mehrerer Spieltage verlegt werden und mehrere Vereine mussten ihre Mannschaften vom Spielbetrieb zurückziehen. Leider zeigte sich, dass die aus meiner Sicht eindeutige Turnierordnung, die nach einem Fall vor ca. 15 Jahren so gefasst wurde, von einigen nicht verstanden wurde. Außer Frage steht allerdings, dass die inhaltlichen Festlegungen auch anders beschlossen werden könnten.

In diesem Zusammenhang möchte ich erwähnen, dass der 1. Vorsitzende auch eine beratende Funktion zum Wohle des BV Schwaben und seiner Mitglieder hat und nicht einem Verein „Böses“ will, nur weil er nicht dessen Meinung ist.

Mit Willi Hörmann (SK Marktoberdorf), der im Juni nach schwerer Krankheit verstorben ist, verlor der BV Schwaben einen Schachfreund, der sich stets für das Gemeinwohl und nicht nur für seinen Verein eingesetzt hat. Nehmen wir uns Willi zum Vorbild!

Nach jahrelangem intensivem Werben einiger Funktionäre des BV Oberschwaben hat sich die Schachabteilung des VfL Leipheim dafür entschieden uns zu verlassen und künftig in Oberschwaben im Verband Württemberg zu spielen. Durch den Verlust dieses besonders im Jugendbereich sehr aktiven Vereins, ist der ohnehin kleinste Kreis Nordschwaben in erhebliche Schwierigkeiten geraten.

Ein nicht von der Hand zu weisendes Argument der Leipheimer war auch die Organisation des Mannschaftsspielbetriebs in Kreis und Bezirk. Unsere Einteilungen, die in der Vergangenheit sicherlich nicht schlecht waren, sind in die Jahre gekommen. Dies zeigt sich auch darin, dass in mehreren Kreisen notgedrungen mehrere wichtige Vorstandspositionen von einer Person bekleidet werden. Wir müssen uns einer Strukturreform stellen. Eine derartige Reform kann aber nicht von oben verordnet, sondern nur mit den Vereinen erarbeitet werden. Darin sehe ich eine der Hauptaufgaben des BV Schwaben für die nächsten Jahre.

Dank der Initiative der SSJ und der tatkräftigen Umsetzung durch Eckhardt Frank konnte der BV Schwaben eine zusätzliche Versicherung für „aktiv teilnehmende Nichtmitglieder an Verbandsveranstaltungen“ abschließen, die auch für alle Untergliederungen des BV Schwaben gilt.

Am Bayerischen Kongress am 25.6.22 nahmen als schwäbische Delegierte Eckhardt Frank, Christoph Lipok, Peter Przybylski, Manfred Schweizer und ich teil. Das Präsidium des BSB wurde wiedergewählt. Schwaben ist durch Manfred Schweizer (Referent für Ausbildung), Peter Przybylski (Referent für Schiedsrichterwesen) und Florian Süß (Schriftführer und Referent für

Presse -und Öffentlichkeitsarbeit) vertreten. Manfred Schweizer und Peter Przybylski wurden mit der silbernen Ehrennadel des BSB ausgezeichnet.

Abschließend möchte ich allen Vorstandskollegen und Referenten meinen Dank für ihre hervorragende Arbeit in schwierigen Zeiten aussprechen.



Otto Helmschrott
Bezirksvorsitzender Schwaben